

Häufige Fragen

Kann jeder ein Implantat bekommen?

Man kann heute nahezu jedem Patienten eine Implantation ermöglichen. Die wichtigste Voraussetzung ist ein ausreichendes Knochenvolumen, damit das Implantat einen festen Halt hat. Eine Auskunft, ob eine Implantation bei Ihnen möglich ist, wird ausführlich im persönlichen Gespräch nach entsprechender Voruntersuchung erläutert.

Was passiert bei nicht ausreichendem Knochenvolumen?

Ist nicht ausreichend Knochen vorhanden, kann dieser, in einfachen Fällen, verstärkt (lokale Kondensierung) oder sogar künstlich aufgebaut werden. Dies geschieht durch eine sogenannte Augmentation (Knochenaufbau): Dabei wird entweder aus geeigneten Bereichen Knochen entnommen oder es werden Knochenersatzmaterialien verwendet, oder beides kombiniert.

Wo findet die Implantation statt?

Die Behandlung findet in unserer Praxis nach professioneller Vorbereitung und selbstverständlich unter sterilen Bedingungen statt.

Ist die Operation schmerzhaft?

Der eigentliche Eingriff erfolgt in der Regel ambulant und wird unter lokaler Betäubung oder bei ausgedehnten Eingriffen in Vollnarkose durchgeführt. Der Eingriff selbst ist absolut schmerzlos. Ein lokaler Wundschmerz drei bis vier Tage nach dem Eingriff ist normal und kann mit herkömmlichen Schmerzmitteln ausreichend behandelt werden.

Wieviel kostet eine Implantation?

Die Kosten einer Implantatbehandlung hängen von vielen Faktoren ab. Sie schwanken je nach Zahl der einzusetzenden Implantate und nach der Schwierigkeit der Behandlung. Vor der Behandlung erhalten Sie deshalb immer einen ausführlichen Kostenvoranschlag.

Wie lange hält ein Implantat?

Bei optimaler Pflege und regelmäßiger Nachsorge kann ein Implantat, genau wie ein gesunder Zahn, ein Leben lang halten.



Unsere Sprechzeiten sind:

Montag	08:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 14:00 Uhr

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.

Dr. Dr. Thomas Morbach
Bleichstraße 8
55232 Alzey
Tel. 0 67 31 / 5 49 86 88
Fax 0 67 31 / 5 49 86 87
info@mkg-alzey.de
www.mkg-alzey.de



PRAXISKLINIK

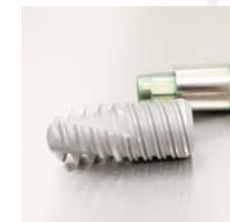
für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Implantologie & Parodontologie

DR. DR. THOMAS MORBACH

Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie | Plastische Operationen

Infos zum Zahnersatz

Implantate



Was ist ein Implantat?

Implantate sind künstliche Zahnwurzeln, die fehlende Zähne ersetzen können. Sie werden im Kieferknochen verankert und dienen als Basis für Kronen, Brücken oder zur Halterung von Prothesen. Dabei können Implantate sowohl einzelne Zähne, als auch fehlende Zahnreihen ersetzen und sogar im zahnlosen Kiefer den festen Halt der Prothese sicherstellen. Da schon ein einziger fehlender Zahn zu Störungen im gesamten Kausystem und damit auch zu Kiefergelenksproblemen führen kann, sollte er unbedingt ersetzt werden. Für mehrere fehlende Zähne bieten Implantate als künstliche Pfeiler für hochwertige Prothetik die optimale Basis.

Welche Vorteile haben Implantate?

- Im Vergleich zu herkömmlichem Zahnersatz ist kein Beschleifen der gesunden Nachbarzähne nötig.
- Durch den Kaudruck der Implantate wird der Knochen im Bereich der fehlenden Zähne nicht so schnell abgebaut.
- Implantate stellen hinsichtlich Funktion, Haltbarkeit und natürlichem Aussehen die optimale Versorgung dar.
- Implantate ermöglichen einen absolut festen Prothesenhalt im Ober- und Unterkiefer.
- Durch die vielseitigen Kombinationsmöglichkeiten bieten Implantate bei nahezu allen prothetischen Fragestellungen eine absolut hochwertige Lösung.



Voruntersuchung

1

Gemeinsam mit Ihrem Zahnarzt und nach einer ausführlichen Untersuchung wird ein Therapieplan erstellt, der sich nach der individuellen Ausgangssituation richtet. Vor einer Implantation werden alle erforderlichen Maßnahmen durchgeführt um möglichst optimale Voraussetzungen zu schaffen. Mit modernsten Planungsmethoden wird die ideale Position und Anzahl der Implantate festgelegt. Abschließend erhalten Sie einen Kostenvoranschlag über die zu erwartende chirurgische Leistung. Einen separaten Kostenvoranschlag über die Implantatprothetik (z. B. Krone oder Prothese) erhalten Sie von Ihrem behandelnden Zahnarzt.

Implantation

2



Die Implantation erfolgt schmerzfrei und in Abhängigkeit der Ausgangssituation minimalinvasiv, das heißt ohne Eröffnung der Mundschleimhaut. Sie wird in örtlicher Betäubung durchgeführt und ist bei optimaler, dreidimensionaler Vorplanung und vom erfahrenen Chirurgen durchgeführt in der Regel innerhalb von dreißig bis fünfundvierzig Minuten beendet. Geringer Wundschmerz innerhalb der ersten Tage nach dem Eingriff kann problemlos mit herkömmlichen Schmerzmitteln behandelt werden.

Einheilphase

3

Nach dem Einsetzen des Implantates in den Knochen folgt eine Kontrolle nach einer Woche und anschließend eine Einheilphase von drei bis sechs Monaten. Nach Ablauf dieser Einheilphase erfolgt eine erneute Kontrolle und ggf. eine Freilegung des Implantates, das heißt, das Zahnfleisch oberhalb des Implantates wird entfernt, damit der Zahnarzt freie Sicht auf das Implantat erhält.

Abdruck

4



Der Abdruck für die weitere Versorgung wird ca. eine Woche nach der Freilegung bei Ihrem behandelnden Hauszahnarzt durchgeführt. Dieser lässt die Prothetik (Krone, Brücke oder Prothese) im Labor anfertigen und gliedert diese anschließend ein.

Fertiges Implantat

5



Das fertige Implantat fügt sich perfekt in die natürliche Zahnreihe ein und wird höchsten ästhetischen Ansprüchen gerecht.